

Laudatio von Hans-Kaspar Weber, Leiter Amt für öffentlichen Verkehr

(Es gilt das gesprochene Wort.)

Zug, 30. Mai 2005

Die Stadtbahn Zug – Neun Jahre Planung und Ausführung auf 40 Seiten dokumentiert

Ich freue mich, Ihnen die Dokumentation zum Projekt Stadtbahn Zug präsentieren zu können. Die Stadtbahn Zug, von der Idee, der Planung, über die politischen Hürden bis hin zur Inbetriebnahme ist nun auf 40 Seiten dokumentiert. Ob in Natura oder hier in der Dokumentation zeigt sich, dass die Stadtbahn ein eigenes Gesicht hat. Da sind in erster Linie die neun neuen Haltestellen, aber auch die Fahrzeuge, die FLIRT, die das Erscheinungsbild der Stadtbahn prägen.

So ist die in einem besonderen Rot gehaltene Mauer der neuen Haltestellen schon so etwas wie ein Markenzeichen und nicht nur mehr Erkennungszeichen. Dies unterstreichen die Schöpfer der Projektdokumentation mit dem Umschlag. Dabei handelt es sich um eine Fotografie eben einer solchen Mauer.

Beim Lesen und Betrachten der noch druckfrischen Dokumentation wird einem erneut bewusst, dass Komfort im öffentlichen Verkehr viel mit Ästhetik zu tun hat. Wenn das Ensemble stimmt, fühlen sich die Reisenden wohl, und dies ist den Planern der Stadtbahn vollauf gelungen. Die Haltestellen, seien sie auf der grünen Wiese oder in Wohn- und Gewerbegebieten, sind nicht einfach hingebaut, sondern in die Landschaft, in die Umgebung eingepasst. Ganz besonders fällt dies zum Beispiel bei den Haltestellen Baar Neufeld oder Zug Schutzengel auf. Baar Neufeld, auf der einen Seite ländlich, auf der anderen schon eher städtisch. Dank der Unterführungen bieten sie überdies einen völlig neuen, zum Teil überraschenden Durchblick.

Urteilen Sie selbst, die Projektdokumentation bietet Ihnen einen umfassenden Überblick. Von den Ideen, wie der öffentliche Verkehr in der Region Zug bewältigt werden könnte – auch eine Hochbahn und eine Trambahn waren einmal im Gespräch – über die Planung und Ausführung bis hin zur Inbetriebnahme am 12. Dezember 2004, ist auf diesen 40 Seiten alles umfassend in Wort und Bild dokumentiert.

Ich bin erfreut, wie sich die Dokumentation präsentiert, so ästhetisch wie die Stadtbahn selbst. Die Texte sind in verständlicher Sprache geschrieben, so dass sich sowohl Planer, Architekten und Ingenieure, als auch Laien angesprochen fühlen können. Ebenso grossartig finde ich die Fotos des bekannten Zürcher Architekturfo-

Amt für öffentlichen Verkehr
des Kantons Zug
Aabachstrasse 5, Postfach
6301 Zug
Telefon 041 728 55 40
Telefax 041 728 55 49
www.stadtbahnzug.ch

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Projekte Management Zimmerberg
Postfach
8021 Zürich
Telefon 0512 22 31 01
Telefax 0512 22 31 07
www.bahn2000.ch

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Division Personenverkehr
Regionalverkehr Zentralschweiz
Zentralstrasse 1
6002 Luzern
Telefon 0512 27 33 00
Telefax 0512 27 11 16
www.sbb.ch

Zugerland Verkehrsbetriebe AG
An der Aa 6, Postfach 4846
6304 Zug
Telefon 041 728 58 00
Telefax 041 728 59 20
www.zvb.ch

ein sympathischer zug.

tografen Walter Mair und die sehr schöne Gestaltung von Daniel Christen, visuelle Gestaltung GmbH, Zug. Die Leserführung durch die 40 Seiten ist perfekt gelungen.

Es bleibt mir zu danken, vorab den Sponsoren für die grosszügige Unterstützung. Sie haben es ermöglicht, dass diese Projektdokumentation überhaupt entstehen konnte. Einen besonderen Dank richte ich auch an die Macher und an die Autoren für das Einbringen ihres Fachwissens und die verständlichen Formulierungen.

Die Stadtbahn, wie sie heute in Betrieb steht und wie sie nun dokumentiert vorliegt, ist ein Meilenstein, der erste Meilenstein, beim Ausbau und der Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs in der Region Zug. Weitere werden folgen. Bereits sind wir dabei, die erste Teilergänzung zu planen. Ein weiterer Schritt steht, so hoffe ich, schon bald bevor mit dem Ausbau der Strecke Rotkreuz–Cham auf Doppelspur, was den durchgehenden Halbstundentakt zwischen Zug und Luzern auch im Regionalverkehr möglich macht. Die Hoffnung scheint berechtigt, denn der Bundesrat hat diesem Projekt unlängst hohe Priorität zugeordnet. Wenn das Bundesparlament mitmacht, können wir vielleicht in ein paar Jahren schon die Fortsetzungsgeschichte zur Stadtbahn Zug schreiben.

Übrigens, die Projektdokumentation Stadtbahn Zug kann zum Preis von Fr. 10.- im Reisezentrum Bahnhof Zug, in der Buchhandlung zur Schmidgasse oder beim Amt für öffentlichen Verkehr des Kantons Zug bezogen werden.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

stadtbahnzug

Amt für öffentlichen Verkehr
des Kantons Zug
Aabachstrasse 5, Postfach
6301 Zug
Telefon 041 728 55 40
Telefax 041 728 55 49
www.stadtbahnzug.ch

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Projekte Management Zimmerberg
Postfach
8021 Zürich
Telefon 0512 22 31 01
Telefax 0512 22 31 07
www.bahn2000.ch

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Division Personenverkehr
Regionalverkehr Zentralschweiz
Zentralstrasse 1
6002 Luzern
Telefon 0512 27 33 00
Telefax 0512 27 11 16
www.sbb.ch

Zugerland Verkehrsbetriebe AG
An der Aa 6, Postfach 4846
6304 Zug
Telefon 041 728 58 00
Telefax 041 728 59 20
www.zvb.ch